

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Antje Hermenau, Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld),
Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9019, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –**

**hier: Einzelplan 23
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird der Titel 685 01
– Berufliche Aus- und Fortbildung von Angehörigen der Entwick-
lungsländer – von 161 000 TDM auf 165 000 TDM erhöht. Die
Verpflichtungsermächtigungen werden von 148 000 TDM auf
165 000 TDM erhöht.

Bonn, den 24. November 1997

**Antje Hermenau
Dr. Uschi Eid
Wolfgang Schmitt (Langenfeld)
Dr. Angelika Köster-Loßack
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion**

Begründung

Die Erhöhung des Baransatzes entspricht dem ursprünglichen Re-
gierungsentwurf. Die Kürzung um 4 000 TDM durch die Mehrheit
des Haushaltsausschusses ist sachlich nicht gerechtfertigt. Die Ver-
pflichtungsermächtigungen sind auf das Niveau des Baransatzes
anzuheben, um ein Absinken des Titels in den Folgejahren zu ver-
hindern.

